

Alle Hände voll zu tun



Mit viel Liebe und Engagement sorgten in diesem Jahr wieder die neue erste Vorsitzende der Arbeiterwohlfahrt, Vera Schulz sowie ihre Vertreterin Heidi Frosch mit ihren 10 AWO-Frauen für das leibliche Wohl und das Wohlergehen der ca. 150 Kinder im Grundschulalter. Bei hochsommerlichen Temperaturen hatten die rund 15 Betreuer, unter anderen auch Helfer des Jugendtreffs und der Jugendvertretung, auch in diesem Jahr alle Hände voll zu tun.

Neu in diesem Jahr sind die von der Bibliothek im wöchentlichen Rhythmus stattfindenden Vorlesungen. Eine davon hat Bürgermeister Ewald Ledig gerne übernommen und mit seiner Geschichte von Nils Holgersson die Kinder in seinen Bann gezogen. Ein ganz besonderer Tag ist es zusätzlich auch, wenn hoher Besuch angesagt ist wie am Dienstag letzter Woche. Da waren Landrat Werner Schröter, die Bürgermeister Ewald Ledig aus Mutterstadt sowie Gerhard Frey aus Neuhofen zu Gast, wieder einmal rein zufällig zur Mittagszeit, wo es auch dieses Mal die leckeren "Dambnudle und Kartoffelsupp" gab, für die Kinder mit Birnenschnitzen, aber den Gästen wurde auch in diesem Jahr "reiner Wein eingeschenkt" in Form von "Woiß".



Anschließend gab es dann die zwei obligatorischen Bällchen Eis, gespendet in diesem Jahr von Landrat Werner Schröter. Sein besonderer Dank galt den Betreuerinnen und Betreuern



sowie natürlich den AWO-Frauen, die unermüdlich sich in den Dienst der guten Sache stellen. Er sei stolz auf diese Einrichtung in der Walderholung, die seit 1949 besteht und lange Jahre von der leider in diesem Jahr verstorbenen Lisa Schnebel geleitet wurde, wo sich Kinder treffen können, die aus welchen Gründen auch immer nicht in den Genuss von Urlaub in weiter Ferne kommen können.

(Amtsblattbericht vom 10.08.2006)
(Text und Bilder: Deffner)